

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 43 (1956)
Heft: 9: Schweizerischer Werkbund; Schweizerischer Kunstverein

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

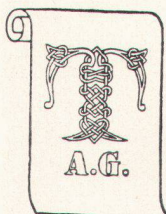
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Arbon	Schloß	Der Tanz in der Kunst	15. Sept. – 14. Okt.
Basel	Kunsthalle	Marc Chagall	25. Aug. – 21. Okt.
	Historisches Museum	Der Basler Münsterschatz	2. Sept. – 31. Okt.
	Museum für Völkerkunde	Basler Forscher bei fremden Völkern	9. Juni – 30. Sept.
	Gewerbemuseum	Verborgene Schätze des Gewerbemuseums	8. Sept. – 9. Dez.
	Galerie Beyeler	Maîtres de l'Art Moderne	20. Aug. – 31. Okt.
	Galerie d'Art Moderne	Art d'aujourd'hui	15. Juni – 15. Sept.
		Francis Bott	22. Sept. – 25. Okt.
	Galerie Bettie Thommen	Georg Stefula – Adolf Dietrich	10. Sept. – 5. Okt.
Bern	Kunstmuseum	Paul Klee	12. Aug. – 4. Nov.
	Kunsthalle	Max Ernst	11. Aug. – 15. Sept.
		Maurice Barraud	22. Sept. – 21. Okt.
	Galerie 33	Junge deutsche Maler	7. Sept. – 30. Sept.
	Galerie Verena Müller	Hans Jegerlehner	12. Sept. – 3. Okt.
Chaux-de-Fonds	Musée des Beaux-Arts	44 ^e Exposition des Amis des Arts	8 sept. – 30 sept.
Genève	Athénée	Grands peintres français d'aujourd'hui	17 juillet – 13 sept.
	Galerie Georges Moos	De Bonnard à Manessier	15 août – 30 sept.
	Galerie Motte	Femmes dans l'art à travers l'orient et l'occident	24 juillet – 30 sept.
Grenchen	Kunststube	Marco Richterich	8. Sept. – 23. Sept.
Küsnacht	Kunststube Maria Benedetti	Agustin Genoud – Otto Hitzberger	25. Aug. – 28. Sept.
Lausanne	Musée des Beaux-Arts	Antiquités égyptiennes de la Collection Widmer	15 juillet – 15 nov.
	Galerie Bridel et Nane Cailler	Gravures des Peintres témoins de leur temps 1956	29 juillet – 13 sept.
		Quatre graveurs Brésiliens	15 sept. – 6 oct.
Locarno	Il Portico	Dickmann – Daulte – Carugo	1. Sept. – 23. Sept.
		G. Giorgetti	29. Sept. – 21. Okt.
Luzern	Kunstmuseum	Barocke Kunst der Schweiz	8. Juli – 23. Sept.
	Galerie Rosengart	Pablo Picasso	2. Juni – 29. Sept.
Olten	Neues Museum	Albert Häubi	1. Sept. – 23. Sept.
Rheinfelden	Kurbrunnen	Jakob Straßer	18. Aug. – 30. Sept.
St. Gallen	Kunstmuseum	Giovanni Segantini	7. Juli – 30. Sept.
	Galerie Im Erker	Giacomo Manzù	8. Sept. – 10. Okt.
Schaffhausen	Museum Allerheiligen	Hans Rippmann	26. Aug. – 23. Sept.
		Ernst Baumann – Max Kämpf – Gustav Stettler	30. Sept. – 4. Nov.
Thun	Kunstsammlung	Werke europäischer Kunst aus Privatbesitz von Thun und Umgebung	19. Aug. – 16. Sept.
Winterthur	Kunstmuseum	Sammlung Geschwister Bechtler	19. Aug. – 30. Sept.
	Galerie ABC	Alfred Kolb	1. Sept. – 22. Sept.
		Karl Schlageter	29. Sept. – 20. Okt.
Yverdon	Hôtel de ville	100 sculptures de peintres	4 août – 17 sept.
Zofingen	Stadtsaal	Meisterwerke der Schweizer Kunst 1800-1950	19. Aug. – 7. Okt.
Zürich	Kunsthaus	Eskimo-Plastik aus Kanada	25. Juli – 9. Sept.
	Kunstgewerbemuseum	Paul Cézanne	22. Aug. – 7. Okt.
	Galerie Beno	Pferd und Mensch	2. Sept. – 21. Okt.
		Werner Kreuzhage	21. Aug. – 11. Sept.
		Uli Schoop	12. Sept. – 2. Okt.
	Wolfsberg	50 Jahre Schweizer Malerei – Tobias Schieß	6. Sept. – 29. Sept.
Zürich	Schweizer Baumuster-Centrale SBC, Talstr. 9, Börsenblock	Ständige Baumaterial- und Baumuster-Ausstellung	ständig, Eintritt frei 8.30 – 12.30 und 13.30 – 18.30 Samstag bis 17.00



Tapeten A.G.

ZÜRICH FRAUMÜNSTERSTR. 8

ECKE BÖRSENSTR./STADTHAUSQUAI

TELEPHON 25 37 30

POSTCHECK VIII 657

TAPETEN – VORHÄNGE – WANDSTOFFE – INNENDEKORATION

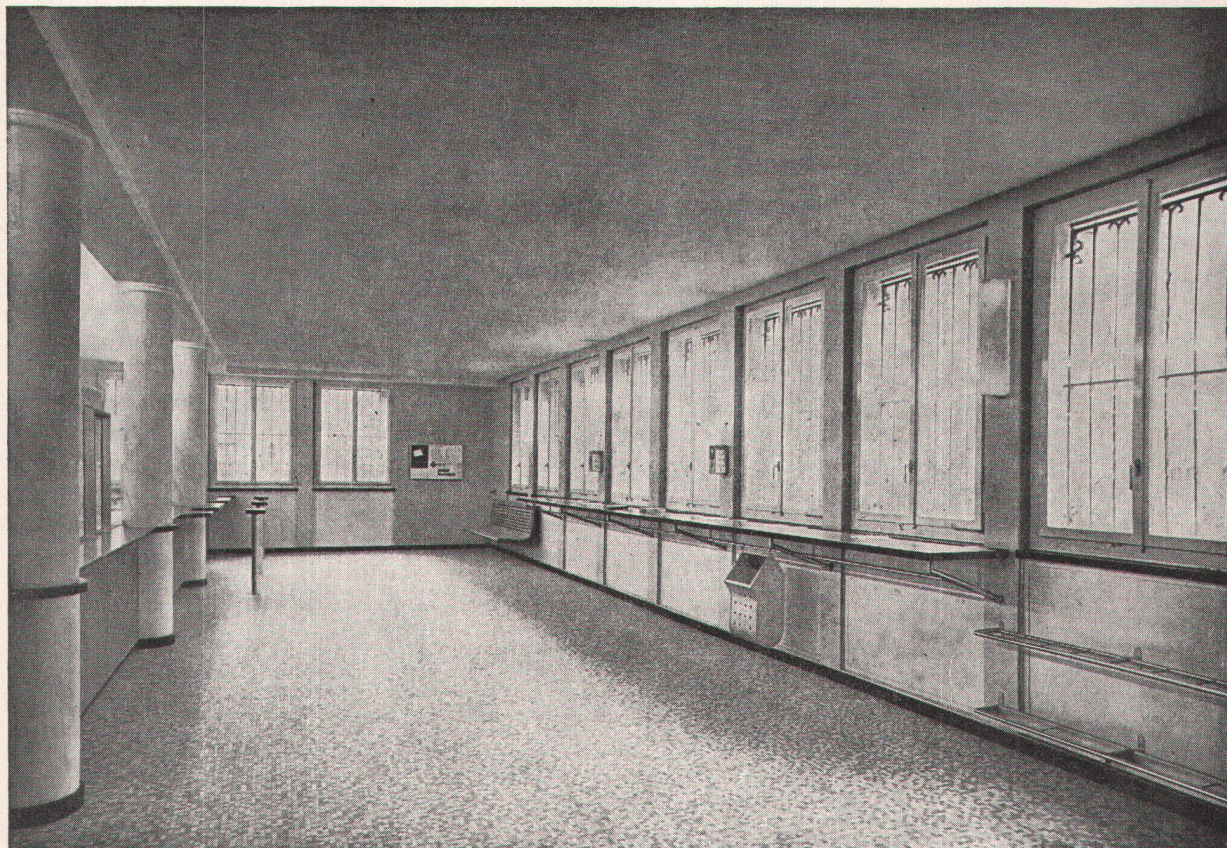
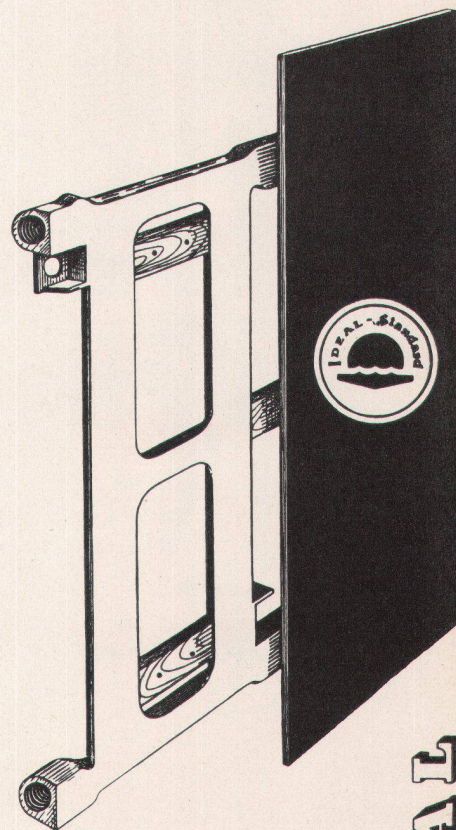


Abbildung zeigt
eine Installation
mit Rayrad in
Decke und unter
Fenstern

RAYRAD

Ideal-Rayrad sind Flächenstrahler, bestehend aus gußeisernen Heizelementen und einer Strahl-Frontplatte, welche in eine Wand- oder Decken-nische eingebaut (Nr. 35) oder aber direkt auf Wand oder Decke (Nr. 36 und 36 A) montiert werden können. Die Rückseite der Rayrad wird bauseits zweckmäßig isoliert, wodurch eine intensive Wärmestrahlung von der Heizplatte gegen den Raum erreicht wird. Die Platten können einzeln oder auch zu langen Streifen oder Flächen zusammengefügt placiert werden. Sie bieten dem Architekten die Möglichkeit, dem Wunsche nach unsichtbarer Aufstellung in Räumen, an die besondere ästhetische oder hygienische Ansprüche gestellt werden, zu entsprechen, ohne auf die Vorzüge der bewährten Radiatorenheizung (jederzeitige Zugänglichkeit, rasche Heizwirkung usw.) zu verzichten. – Ideal-Rayrad sind die gegebenen Heizkörper für gediegene Entrées, Foyers. In Wand oder Decke versenkt, sind sie besonders für Windfänge sehr geeignet, desgleichen auch für andere repräsentative Räume oder wenn Außentüren statt Fenster vorhanden sind. Der Ideal-Rayrad kann da installiert werden, wo er vom heiztechnischen und architektonischen Gesichtspunkt aus hingehört. Da Ideal-Rayrad mit den gleichen Wasser- oder Dampftemperaturen wie gewöhnliche Radiatoren arbeiten, können sie an bestehende Anlagen angeschlossen werden. Dies ermöglicht, nur einzelne Räume mit Ideal-

Rayrad auszurüsten, was ohne wesentliche Verteuerung der Anlage möglich ist. – Da keine wärmespeichernden Bauteile aufgeheizt werden müssen, ist eine äußerst rasche Heizwirkung (Volleistung etwa 10 Minuten nach Öffnung des Ventils) gegeben, was ein sparsames und rationelles Heizen ermöglicht. Bei Anordnung an der Decke ist bei Warmwasserheizungen Pumpenbetrieb unerlässlich. – Geradezu ideal ist die Anwendung in großen hohen Räumen, in Wänden und Decken kombiniert, wodurch eine sehr gleichmäßige Erwärmung zwischen Fußboden und Decke erreicht wird. Es entsteht so keine überheizte Zone in Deckennähe, die in hohen Räumen sonst fast unvermeidlich ist. Dadurch sind Einsparungen an Heizkosten durchaus möglich und die Anschaffungskosten gerechtfertigt. – In industriellen Räumen kommen häufig sichtbare Rayrad Nr. 36 mit gebogenem Rand zur Anwendung. Diese können direkt an Wänden oder Decken befestigt oder auch freihängend angeordnet werden. Sie dienen in großen Lagerräumen auch zur direkten Erwärmung einzelner Arbeitsplätze. – Da die Ideal-Rayrad-Heizkörper aus Gußeisen hergestellt sind, besteht keine Gefahr von Durchrostung. Sie sind auch jederzeit leicht zugänglich, was ein großer Vorteil gegenüber allen direkt in Beton oder unter Gipsdecke verlegten Systemen ist (Einfrieren der Heizungsanlage, Durchrosten der Heizschlangen usw.).



IDEAL



Verkauf durch
Simmen & Co.
Zürich, Brugg, Lausanne

SOLAND-STOFFE

für
Wiederverkäufer
und Architekten
durch Soland & Co., Zürich

QUAKER seit 30 Jahren der meistbegehrte Ölofen

QUAKER-Öl-Raumheizöfen sind Spitzenprodukte der modernen Feuerungs- und Heizungstechnik.

Der QUAKER zählt zum Besten auf dem Gebiete der individuellen Raumbeheizung.

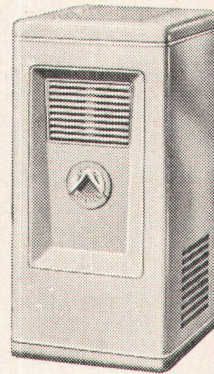
Für jedes Heizproblem finden Sie den geeigneten QUAKER mit Leistungen von 35 bis 500 m². Es stehen heute eine große Zahl verschiedener QUAKER Deluxe und Industrietypen mit Stahl-, Guß- oder Kachelumbau für alle Verwendungszwecke zur Verfügung: **für Einzel- oder Mehrzimmerwohnungen, Restaurants, Hotels, Tea-Rooms, Säle, Kirchen, Einfamilienhäuser, Fabrik- oder Lagerräume usw.**

Die vorfabrizierten und individuellen QUAKER-Warmluft-Ölheizungen in Nischen, von der einfachen Mauernische bis zur künstlerisch gestalteten Kachelverkleidung, sind die ideale Heizanlage für Etagen-Wohnungen und Einfamilienhäuser.

Günstige Preise ab Fr. 375.-

Unser ausgebildetes Personal bearbeitet Ihre Pläne, führt Wärmeberechnungen durch, löst die installationstechnischen Probleme und steht für unverbindliche, fachmännische Beratung gerne zur Verfügung.

Verlangen Sie unverbindlich unsere detaillierten Prospekte.



Lu-matic AG.

LUZERN

Friedenstraße 5 Tel. (041) 3 32 32

Keine Arznei bessert den Rüssel, aber ARBEZOL schützt das Holz!

Von uralters her weiß der Mensch, daß in bezug auf die Holzschädlinge nicht alle Baumarten das gleiche Widerstandsvermögen besitzen. Weiden und Linden sind zum Beispiel sehr anfällig, währenddem Wacholder und Zedern den Anbiederungsversuchen von Insekten weitgehend trotzen.

Diese Feststellung gab schon im grauen Altertum Anstoß dazu, durch geeignete Materialwahl den Werkstoff Holz vor pflanzlichen (Pilz) und tierischen (Holzwurm) Widersachern zu schützen.

Heutzutage ist jedoch dieser Holzschutz allein nur in den seltensten Fällen möglich. Will man ein für allemal Schäden verhüten, bleibt deshalb nichts anderes übrig, als das Bauholz mittels eines chemischen Schutzmittels pilz- und wurmfest zu machen.

Dank seinen hervorragenden Eigenschaften ist ARBEZOL das meistverwendete Holzschutzpräparat in der Schweiz.

A. Benz & Cie., Zürich 2/38

Renggerstraße 56

Telephon (051) 45 34 34

20 Jahre Holzschutz